

GMX FreeMail

RROP Landkreis Lüneburg - Erneuerbare Energieversorgung - Potentialfläche AME 05_02

Von: [REDACTED] <BI.Windkraft.Oldendorf@gmx.de>
An: "Ulrike Walter" <ulrike.walter@kreistag-lueneburg.de>
BCC: [REDACTED]

Datum: 21.03.2024 14:09:47

Bürgerinitiative Windkraft Oldendorf (Luhe)

eMail: BI.Windkraft.Oldendorf@gmx.de

[REDACTED]

Sehr geehrte Frau Walter,

wir lenken Ihr Augenmerk heute auf einen Artikel in der Kreiszeitung (17.03.2024 / Syke / NI). In diesem Bericht geht es um die Situation der Bewohner des Ortes Dötlingen, welcher, absolut vergleichbar mit Oldendorf (Luhe), bereits von einer solchen Westlage von Windenergieanlagen betroffen ist.

Mit diesem Zeitungsbericht erhalten wir Oldendorfer einen erschreckenden und besorgniserregenden Eindruck auf das, was auf uns hinsichtlich der Gefährdung unserer Gesundheit zukommen kann, wenn die Potenzialfläche AME_05_02 im RROP realisiert wird.

Als Vorsitzende des Ausschusses für Raumordnung und Mitglied des Kreistages haben Sie eine Verantwortung, um eine mehr als deutlich zu befürchtenden und zu erwartende gesundheitliche Gefährdung von den Bürgern unseres Heimatdorfes abzuwenden. Prof. Dr. Bonin hat es in der letzten Sitzung des Ausschusses in einem bemerkenswerten Plädoyer geäußert: Die Gesundheit der Bürger muss im Vordergrund stehen.

--> Unsere Erwartung ist, dass Sie Ihren Einfluss geltend machen und alles daran setzen, dass diese Potenzialfläche AME_05_02 aus dem RROP herausgenommen wird.

Sowohl in unseren Stellungnahmen zum Stichtag 17.04.2023 als auch in unseren mehrfachen Schreiben an den Landrat, die Fachdienstleiterin Frau Lampe und Ihnen haben wir eine Vergrößerung der Potenzialfläche AME_GEL_ILM_01_07 (Ostwärts von Marxen) zu Gunsten der uns gesundheitlich bedrohenden Fläche vorgeschlagen. Aus den vom Fachdienst herausgearbeiteten Varianten 4 a-d kann man folgern, dass eine solche Erweiterung dieser Fläche sowohl möglich als auch umsetzbar ist.

Nach unseren Informationen hat sowohl die Samtgemeinde Amelinghausen als auch die Samtgemeinde Scharnebeck in ihren Stellungnahmen und Schreiben an den Landkreis mehrere zusätzliche geeignete Flächen zur Errichtung von WEA (ergo Potentialflächen) angeboten. Diese konkreten Vorschläge seien vom Fachdienst Regional- und Bauleitplanung weder kommentiert und beantwortet noch in die aktuelle Planung des RROP einbezogen worden! Aus Sicht von uns unmittelbar betroffenen Oldendorfer Bürgern ist ein solches Ausseracht lassen von möglichen Varianten absolut nicht nachzuvollziehen.

Jetzt bedarf es nur noch dem Willen und Einfluss Ihrerseits und der Flexibilität der Verwaltung, um eine solche

Verschiebung der uns gesundheitlich bedrohenden Potentialfläche umzusetzen.

Beigefügt haben wir Ihnen auch den aktuellen LZ-Artikel von Samstag (16.03.2024), in welchem noch einmal deutlich auf die besondere Situation unseres Heimatdorfes hingewiesen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Müller
Im Auftrag der BI Windkraft Oldendorf

Gesendet: Donnerstag, 14. März 2024 um 21:11 Uhr
Von: [REDACTED] <BI.Windkraft.Oldendorf@gmx.de>
An: "Ulrike Walter" <ulrike.walter@kreistag-lueneburg.de>
Betreff: RROP Landkreis Lüneburg - Erneuerbare Energieversorgung - AME_05_02

Bürgerinitiative Windkraft Oldendorf (Luhe)

eMail: BI.Windkraft.Oldendorf@gmx.de

[REDACTED]

Sehr geehrte Frau Walter,
wir, als die von der Potentialfläche AME_05_02 direkt betroffenen Bürger, wenden uns an Sie mit der Bitte, im Rahmen der momentanen Abstimmung des Ausschusses für Raumordnung mit dem Fachdienst Regional- und Bauleitplanung zum überarbeiteten Entwurf des RROP, die Bedenken und Sorgen der Oldendorfer Bürger um ihre zukünftige Wohn- und Lebensqualität zu berücksichtigen.

Durch die hier bei uns vorherrschende Windrichtung West bis Südwest wären wir von den Lärmemissionen und auch vom Schattenschlag der bis zu 250m hohen Windenergieanlagen (WEA) besonders betroffen, da diese Potentialfläche unmittelbar im Westen unserer Dorfes geplant ist.

1. Stellungnahmen zum Stichtag 17. April 2023

Um Ihnen einen Eindruck zu den Stellungnahmen der Oldendorfer Bürger zu verschaffen, haben wir Ihnen einige dieser Stellungnahmen zur Kenntnis beigefügt. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie die darin vorgebrachten Argumente der Anwohner mit der Auswertung/Abwägung des Fachdienst Regional- und Bauleitplanung abgleichen und ggf. nicht vorhandenes einbringen.

Thematisch passend und äusserst bemerkenswert dazu ist, dass auf der Sitzung am 29. Februar 2024 bekannt wurde, dass die Stellungnahmen der Bürger und Gemeinden zum Stichtag 17.04.2023 vom Fachdienst Regional- und Bauleitplanung noch gar nicht abschliessend ausgewertet/abgewogen wurden und den Mitgliedern Ausschusses für Raumordnung demzufolge noch nicht zur Kenntnis gegeben wurden, obwohl bereits für diesen Tag ein Beschluss des Ausschusses zum überarbeiteten Entwurf des RROP vorgesehen war.

--> Wir bitten Sie um Rückmeldung, sobald Ihnen die Abwägungssynopse des Fachdienst Regional- und Bauleitplanung vorliegt.

2. Bestimmung der Potentialfläche AME_05_02

Bei der Arbeit der Verwaltung zur Erstellung des RROP ist es für uns Bürger absolut unverständlich, dass diese Potentialflächen per GeoInfoSys am Computer festgelegt (von Frau Renner in der Sitzung am 29.02.2024 bestätigt) und von oben herab diktiert werden, ohne dass die betroffenen Gemeinden zuvor

einbezogen wurden, um gemeinsam tragbare Lösungen (z.B. Ausweichflächen) zu erarbeiten.

Der Landkreis Harburg macht es in unseren Augen da deutlich transparenter. Dort wurden die Gemeinden von Beginn an in die Thematik RROP einbezogen und konnten nach unseren Informationen von sich aus geeignete Flächen anbieten, welche dann diskutiert wurden. Ein solches Handeln sorgt bei den betroffenen Bürgern für deutlich mehr Akzeptanz, Verständnis und sicherlich dann auch für Zustimmung. Für ein solches Modell der engen Einbeziehung der Gemeinden - wie vor benannt -, ist es unserer Ansicht nach auch im Landkreis Lüneburg nicht zu spät.

--> Sehen Sie eine Möglichkeit zur Beteiligung der Gemeinde Oldendorf (Luhe) ?

3. Pressearbeit

Bei einem solch bedeutsamen und zukunftsbezogenen Programm wie diesem RROP ist es aus Sicht der Bürger wünschenswert, dass mit den unmittelbar betroffenen Bürgern und der Gemeinde eine entsprechende Kommunikation durch die Vertreter des Landkreises erfolgt.

Unverständlich ist für uns Bürger, dass der Landkreis über diese Sitzung (Berichterstattung der Verwaltung / Kommentare der Ausschussmitglieder / Einwohnerfragen) keinen Artikel veröffentlicht, um damit die an diesem Thema sehr interessierten Bürger über die aktuellen Sachverhalte und den Stand der Bearbeitung zu informieren. Auf der Online-Seite des Landkreises (Ausschuss für Raumordnung) ist kein Bericht zu dieser Sitzung zu finden. Bis zum heutigen Tage haben wir auch der Presse (z.B. unserer Regionalzeitung LZ) keinen Bericht über diese Sitzung entnehmen können.

--> Ist Ihnen bekannt, aus welchem Grunde zu dieser Sitzung keinerlei Pressearbeit / Veröffentlichung erfolgte ?

Wir bitten um Ihre Rückantwort, welche wir dann gerne an die Oldendorfer Bürger weitergeben.

Mit freundlichem Gruß

Andreas Müller
Im Auftrag der BI Windkraft Oldendorf (Luhe)

Dateianhänge

- 20240316_Artikel LZ_Windkraft_Landkreis Lüneburg_Oldendorf (Luhe).jpg
- 20240317 Artikel Kreiszeitung_Widerstand gegen den Windpark Dötlingen.pdf